

Super Sonntag und MZ, 27.02.2011

## Stiftung hilft Dessauer Verein

SPENDE

### Stiftung hilft Dessauer Verein

DESSAU/MZ - Die Stiftung Behindertensport in Sachsen-Anhalt hat den Reha-Sport-Verein Kraftwerk in Dessau mit 596 Euro unterstützt. Der junge Verein, der seit seiner Gründung im Jahr 2006 die Mitgliederzahl von 60 auf über 400 mehr als versechsfacht hat, wird mit den Mitteln Sportgeräte und Hilfsmittel anschaffen. „Damit sollen insbesondere Angebote für Kinder im Vorschulalter mit motorischen Defiziten, Diabetes und Übergewicht gemacht werden“, erklärt Marcel March, Vorstandsmitglied des Vereines.

Die Stiftung Behindertensport in Sachsen-Anhalt, die 2006 gegründet wurde, ist die einzige ihrer Art in Deutschland und unterstützt Vereine und Privatpersonen zur Teilhabe am Behindertensport. Der Vorstandsvorsitzende Klaus F. Schneider, im Hauptberuf Banker bei der Nord LB, hält das Engagement für wichtig. „Durch die Stiftung werden wir unabhängiger von den öffentlichen Haushalten, können allerdings nur Hilfe zur Selbsthilfe leisten.“ Das Stiftungskapital von 1.050.000 Euro reiche bei weitem nicht aus, die Erträge zu erwirtschaften, die im Rehabilitationssport auch von der Stiftung aufgebracht werden sollten. „Daher werben wir auch um Zustifter und Spenden zur Stärkung des Stiftungskapitals.“



Marcel March und Klaus F. Schneider bei der Scheck-Übergabe.

### Spende für Reha-Sport



Die Stiftung Behindertensport in Sachsen-Anhalt unterstützt den Reha-Sport-Verein Kraftwerk e.V. Dessau mit 596 Euro. Der junge Verein, der seit seiner Gründung im Jahr 2006 die Mitgliederzahl von 60 auf über 400, mehr als versechsfacht hat, wird mit den Mitteln u. a. Sportgeräte und Hilfsmittel anschaffen. „Die betrifft insbesondere Angebote für Kinder im Vorschulalter mit motorischen Defiziten, Diabetes und Übergewicht in den Sportgruppen in Dessau, Magdeburg und Wolmirstedt“, so Marcel March, Vorstandsmitglied des Vereines. Der Vorstandsvorsitzende Klaus F. Schneider - im Hauptberuf Banker bei der Nord LB Landesbank für Sachsen-Anhalt: „Durch die Stiftung werden wir unabhängiger von den öffentlichen Haushalten, können allerdings nur Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Dies betrifft auch die künftige Entwicklung der Stiftung, deren Stiftungskapital mit 1.050.000 Euro bei weitem nicht ausreicht die Erträge zu erwirtschaften, die im Rehabilitationssport auch von der Stiftung aufgebracht werden sollten.“

Foto: Vere

27.2.11 Super Sonntag